



BAUKULTURKOMPASS NR. 10

Mehrwert

erschienen im Sommer 2024

Bodenverbrauch

Da muss Gras drüber wachsen!

AUTOR:IN

DI Anne Wübben MSc

TITEL

Was bedeutet Flächenverbrauch?

Der Baukulturkompass ist ein Produkt von



*)

Abbildungen und Texte sind dem Katalog „Boden für Alle“ entnommen
Hrsg.: Karoline Mayer, Katharina Ritter, Angelika Fitz und Architekturzentrum Wien
Verlag: Park Books, Buchgestaltung: Manuel Radde & LWZ; Illustrationen: LWZ

Az W

**Bodenverbrauch -
da muss Gras drüber wachsen!**



Was kann offener Boden?

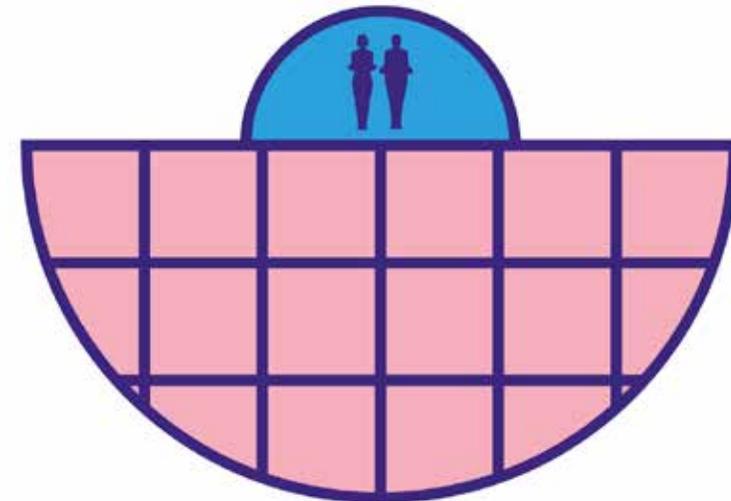
offene Böden:

- gewährleisten die Lebensmittelversorgung
- tragen zum Klimaschutz bei
- reduzieren Überschwemmungen durch Versickerungsmöglichkeit
- binden CO₂ und speichern dieses
- reinigen das Grundwasser
- bieten Natur- und Erholungsraum
- reduzieren die Erhitzung
- erzeugen Sauerstoff

Was kann offener Boden?

2001–2018

Bevölkerung
+9,9%



verbaute Fläche
+26%

Grafik-Quellen: Statistik Austria, Umweltbundesamt und Österreichische Hagelversicherung

*)

Bodenverbrauch

Täglich wird in Österreich ein Bauernhof verbaut



- „Jeden Tag verliert Österreich **11,3 Hektar** (entspricht **16 Fußballfelder**) wertvolle Wiesen und Äcker durch Verbauung für Straßen, Siedlungen, Shopping-Center oder Industriehallen“¹
- „**2,5 Hektar: Das ist das Ziel des maximalen täglichen Bodenverbrauchs**, auf das sich die Österreichische Bundesregierung im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bereits im Jahr 2002 verständigt hat. Faktum ist aber, dass wir in Österreich in den letzten 20 Jahren jeden Tag durchschnittlich 20 Hektar Äcker und Wiese zubetoniert haben“¹
- „In Österreich stehen lt. Umweltbundesamt **400.000.000 m² (= 40.000 ha)** Industrie-, Gewerbe-, und Wohnimmobilien leer (entspricht der Fläche der Stadt Wien)“¹

¹ ÖHV: oehv_folder_boden_2024_1.3_web.pdf, aus: www.hagel.at/wp-content/uploads/2022/01/oehv_folder_boden_2024_1.3_web.pdf, abgerufen am 5.8.2024

Fakten zum Bodenverbrauch

Zersiedelung



Zersiedelung



Einkaufszentren

Der Traum vom Eigenheim mit Pool

Fragen, um auf die Versiegelung und deren Folgen hinzuführen:

Wie viel zusammenhängende Grünflächen kannst Du hier sehen?

Wie weit muß man fahren, um jemanden zu besuchen?

Wie viel Fläche siehst du hier, wo das Wasser nicht ablaufen kann?

Wie viel Fläche siehst du hier, wo Nahrungsmittel angebaut werden können?

Wie viel Grad hat es auf dem Parkplatz im Vergleich zur Wiese?

Wie könnte abgekühlt werden?

Wo fließt das Wasser hin, das auf die Parkfläche regnet?

Braucht wirklich jeder/jede einen eigenen Pool?

Zersiedelung_ Versiegelung